

	Objekt: Tasse mit Untertasse aus dem Ersten Weltkrieg
	Museum: Lippisches Landesmuseum Ameide 4 32756 Detmold (0 52 31) 99 25 0 mail@lippisches-landesmuseum.de
	Sammlung: Volks- und Landeskunde
	Inventarnummer: 0879/2009

Beschreibung

Die Porzellantasse (Kalathos-Form mit Campaner Henkel) aus der Königlichen Porzellan-Manufaktur (KPM) in Berlin ist innen weiß mit einem breiten Goldrand, der auf den hochgeschwungenen Henkel überläuft. Der Rand der Tasse ist außen mit einem grünen Laubkranz umgeben. Die Tasse ist darunter intensiv blau. Auf der dem Griff gegenüber liegenden Außenseite ist in einem verzierten Goldring ein Eisernes Kreuz und der darauf thronende gekrönte Reichsadler abgebildet. Das Eiserner Kreuz weist die Jahreszahl 1914 sowie die gekrönte Initiale W für Kaiser Wilhelm II. auf (gestiftet von Kaiser Wilhelm II. im August 1914). Das Dekor der zugehörigen Untertasse verläuft von außen nach innen wie folgt: Goldrand, Laubkranz, Goldring, dicker blauer Ring, verzierter Goldring.

Tasse und Untertasse wurden zu Beginn des Ersten Weltkrieges gefertigt. Es gab eine ganze Reihe solcher Tassen, mit denen die Käufer ihre patriotische Gesinnung bekunden konnten.

Grunddaten

Material/Technik:	Porzellan
Maße:	H 8,5 cm (Tasse), 2,5 cm (Untertasse), Durchmesser 9,7 cm (Tasse), 14 cm (Untertasse)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1914
	wer	Königliche Porzellan-Manufaktur Berlin (KPM)
	wo	Berlin
[Zeitbezug]	wann	1871-1918

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wer

wo

wann

wer

Königliche Porzellan-Manufaktur Berlin (KPM)

wo

Schlagworte

- Eisernes Kreuz
- Erster Weltkrieg
- Kaffeetasse
- Kriegsbegeisterung
- Untertasse